

# Metallblasinstrumentenmacher/in

Berufstyp Anerkannter Ausbildungsberuf

Ausbildungsart Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk

(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Ausbildungsdauer 3 Jahre

Lernorte Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale

Ausbildung)



#### Was macht man in diesem Beruf?

Metallblasinstrumentenmacher/innen fertigen Blechblasinstrumente wie Trompeten, Posaunen, Tuben oder Hörner einschließlich Zubehör an, oft in Serienfertigung. Sie formen Bleche zu Klangkörpern und Schallstücken, fertigen die verschiedenen Einzelteile und bauen sie zusammen. Dabei bohren sie z.B. Grifflöcher, montieren Klappen, bauen das Ventilsystem ein und veredeln die Oberflächen. Dann prüfen sie die Klangqualität des fertigen Instruments und stimmen es. Zudem warten, pflegen und reparieren bzw. restaurieren sie Metallblasinstrumente und beraten Kunden.

#### Wo arbeitet man?

## Beschäftigungsbetriebe:

Metallblasinstrumentenmacher/innen finden Beschäftigung

• in handwerklichen oder industriellen Betrieben, die Metallblasinstrumente wie Trompeten oder Hörner herstellen

#### Arbeitsorte:

Metallblasinstrumentenmacher/innen arbeiten in erster Linie

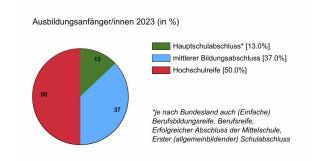
in Werkstätten

Darüber hinaus arbeiten sie ggf. auch

- · in Lagerräumen
- in Büroräumen
- in Verkaufsräumen

#### Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit **Hochschulreife** ein.







## Worauf kommt es an?

# Anforderungen:

- Sorgfalt und Geschicklichkeit (z.B. genaues Beseitigen von Lötstellen, exaktes Schleifen und Polieren der Oberflächen)
- Gutes Gehör (z.B. für das Prüfen und Stimmen der Instrumente)
- Sinn für Ästhetik (z.B. bei der Oberflächengestaltung und -verzierung)
- Kunden- und Serviceorientierung (z.B. bei der Beratung von Kunden über Reparaturmöglichkeiten oder Neuanfertigungen)

## Schulfächer:

- Werken/Technik (z.B. beim Erstellen von Aufrissen und Anfertigen der Instrumente)
- Mathematik (z.B. beim Berechnen von Maßen und Volumina)
- Physik (z.B. um physikalische Zusammenhänge bei der Tonerzeugung zu verstehen)
- Musik (z.B. für das Regulieren des Klangs und das Stimmen der Instrumente)

# ■ Was verdient man in der Ausbildung?

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: € 682 bis € 810 (Handwerk\*), € 1.206 bis € 1.338 (Industrie\*)
- 2. Ausbildungsjahr: € 805 bis € 940 (Handwerk\*), € 1.259 bis € 1.372 (Industrie\*)
- 3. Ausbildungsjahr: € 921 bis € 1.070 (Handwerk\*), € 1.337 bis € 1.466 (Industrie\*)

#### Weitere Informationen



Alles über die Welt der Berufe

# planet-beruf.de

Alles über Ausbildung, Berufswahl und Bewerbung – Infos für Jugendliche, Lehrkräfte und BO-Coaches, Eltern und Erziehungsberechtigte



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.



<sup>\*</sup>je nach Bundesland unterschiedlich